

# Weihnachtscircus auch 2019 in Hamm

Trotz mehr Aufführungen kamen diesmal genauso viele Zuschauer wie im Vorjahr

Hamm – 10 000 Besucher haben die Vorstellungen des Hammer Weihnachtscircus' besucht. Damit liegt der Zuspruch auf demselben Niveau wie im vergangenen Jahr. Allerdings gastierte der Zirkus diesmal zwei Tage länger in Hamm. „Im vergangenen Jahr waren wir zehn Tage in Hamm; diesmal haben wir noch zwei Tage drangehängt, um auch am vergangenen Samstag und Sonntag Vorstellungen anzubieten – das hätten wir uns sparen können“, räumt Thorsten Brandstätter ein, Organisator des Hammer Weihnachtscircus'.

Die Kids Fun World von Freitag bis Sonntag nebenan in den Zentralhallen dürfte den Zirkus einige Zuschauer gekostet haben, vermutet er.

Sowohl die Premiere am 27. Dezember als auch die Vorstellungen am 2. Januar seien komplett ausverkauft gewesen, andere hätten mehr Zuschauer vertragen können. Gleichwohl wird es



**Einige Vorstellungen des Weihnachtscircus' waren ausverkauft, bei anderen gab es wenige Besucher.**

FOTO: KÖRTLING

auch zum Jahreswechsel 2019/20 wieder einen Hammer Weihnachtscircus geben. Dann allerdings hofft Brandstätter auf noch mehr Zuschauer.

Wie er mehr Menschen für den Zirkus begeistern könne, werde er demnächst mit sei-

nem Partner besprechen. Möglicherweise werde man schon vor Weihnachten mit den Vorstellungen anfangen und dafür nicht mehr eine ganze Woche im neuen Jahr auftreten, so der Zirkus-Organisator. Wahrscheinlich werde man auch die Werbung

noch mehr auf die Region ausweiten. „Wir hatten Besucher aus Dortmund und dem Sauerland hier, die waren total begeistert“, berichtet Brandstätter.

Das Programm des Hammer Weihnachtscircus' werde auch in der nächsten Sai-

„**Wir hatten Besucher aus Dortmund und dem Sauerland hier, die waren total begeistert.**

Thorsten Brandstätter,  
Organisator des Hammer  
Weihnachtscircus'

son speziell und ausschließlich für Hamm zusammengestellt. An der Mischung aus Clown-, Artististik- und Tiernummern will Brandstätter festhalten. „Unsere Zielgruppe ist die Familie – und gerade Kinder wollen Tiere im Zirkus sehen“, so Brandstätter und ergänzt: „Wir sind ein Zirkus und kein Varieté.“

Derzeit laufen die Abbauarbeiten an den Zentralhallen. Bis Donnerstag will der Zirkus dort seine Zelte abbauen, um Ende Dezember mit einem neuen Programm wiederzukommen.